



Forschen · Beraten · Promovieren.
Bei uns ist Wissenschaft die Praxis.

Das Thema 3D-Druck (bzw. additive Fertigung) beflügelt seit einigen Jahren viele Fantasien über die Warenproduktion der Zukunft. Dabei geht es nicht nur um die Frage, wie Produkte künftig entstehen, sondern vor allem auch darum, wer sie wo fertigt und was fortan hergestellt werden kann. Durch das schichtweise Auftragen der Materialien können beinahe beliebig geformte Erzeugnisse gefertigt werden. Dabei übt die Bauteilkomplexität so gut wie keinen Einfluss auf Dauer und Kosten der Fertigung aus.

Über die bereits seit Jahren etablierten Einsatzgebiete der additiven Fertigung zur Herstellung von Prototypen und Werkzeugen hinaus richtet sich derzeit das Hauptinteresse der Industrie auf die Erschließung der Anwendungspotenziale für die Herstellung von Endprodukten. Für viele produzierende Unternehmen stellt sich aber immer noch die Frage, welche Potenziale die additive Fertigung in der kommenden Dekade für ihr derzeitiges Geschäft konkret bietet. Ziel der Arbeit ist eine szenariobasierte Analyse von Chancen und Gefahren der additiven Fertigung für produzierende Unternehmen mithilfe der Szenariotechnik.

Projekt-/Bachelor-/Masterarbeit zum Thema ,Szenariobasierte Analyse von Potenzialen der additiven Fertigung für produzierende Unternehmen‘

Ihre Aufgaben:

Beantwortung der folgenden Leitfragen unter Anwendung der Szenariotechnik:

- Wie lassen sich das Szenario- und Gestaltungsfeld der Untersuchung definieren?
- Welche Schlüsselfaktoren haben einen wesentlichen Einfluss auf das Szenariofeld?
- Welche Entwicklungsmöglichkeiten lassen sich für die jeweiligen Schlüsselfaktoren ableiten?
- Wie lassen sich widerspruchsfreie Szenarien für die additive Fertigung ableiten?
- Wie lauten Chancen und Gefahren für die Szenarien?

Ihr Profil:

- Studierende_r aus den Bereichen Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen oder einem fachverwandten Studiengang,
- Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, sorgfältige Arbeitsweise und gute MS-Office-Kenntnisse.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und anspruchsvolle Themen,
- die Möglichkeit zu flexibler Zeiteinteilung und eigenständigem Arbeiten.
- Die Abschluss- oder Projektarbeit kann beliebig auf Deutsch oder Englisch angefertigt werden.

Ansprechpartner:

Daniel Pause, M.Sc.

Telefon: +49 241 47705-410

E-Mail: Daniel.Pause@fir.rwth-aachen.de

Bitte schicken Sie bei Interesse Ihre Unterlagen (kurzes Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, aktueller Auszug des Notenspiegels) in digitaler Form an die angegebene E-Mail-Adresse.